

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **265 (1986)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

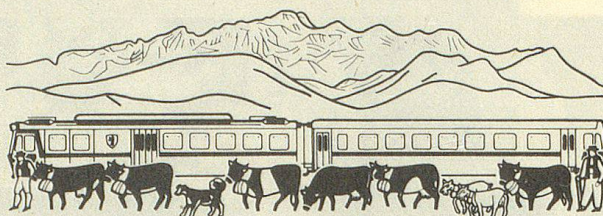
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

des legendären «Lehrlingsvaters» Christian Bruderer geboren, besuchte dort die Schulen und kam nach der Matura in Trogen an die ETH Zürich, wo er 1918 das Studium als Vermessungsingenieur abschloss. Nach kurzer Grundbuchgeometer-Praxis in Küsnacht ZH wurde er in den Urwald von Venezuela und Kolumbien entsandt, wo er in der vom Bundesrat ernannten Expertenkommission zur Schlichtung eines beim Haager Schiedsgericht hängigen Grenzstreites zwischen den beiden Staaten als Ingenieur-Topograph mitwirkte. 1925 eröffnete Ernst Bruderer in Herisau ein eigenes Ingenieur- und Vermessungsbüro. Damals war in unserem Kanton die Grundbuchvermessung erst in vier Gemeinden (Teufen, Gais, Heiden, Rehetobel) durchgeführt. Durch viele aufklärende Vorträge in den noch nicht vermessenen Gemeinden vermochte E. Bruderer das Verständnis für die Notwendigkeit dieser Arbeiten zu wecken und zu fördern, so dass er die Vermessung weiterer zwölf Gemeinden im Laufe von vier Jahrzehnten durchführen und abschliessen konnte, womit er eine eigentliche Pionierleistung vollbracht hat. Daneben war das Büro Bruderer auch für die Projektierung und Bauleitung zahlreicher Meliorationsprogramme tätig. Während des Zweiten Weltkrieges war Ernst Bruderer als Kommandant eines Detachements für die Vorbereitung und Bewachung von über 200 Sprengobjekten in Ausser- und Innerrhoden verantwortlich. Ausserberuflich diente er der Öffentlichkeit als Gemeinderat von Herisau (1935 bis 1939) und von 1930 bis 1944 als Mitglied der Maturitätskommission.



Es gibt keinen Grund zu verzweifeln.
Ein grosser Teil der Welt bewegt sich,
und zwar zum Frieden hin.

Luise Rinser

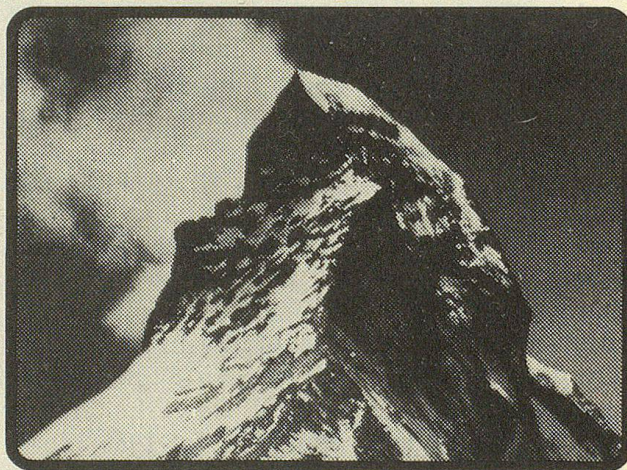


Appenzellerland

Wanderland – Wunderland

Wir begleiten Sie:

Appenzeller Bahnen AB/SGA
9100 Herisau Tel. 071 51 1060



Matterhorn – Wahrzeichen der Schweiz für Standfestigkeit, Internationalität, Schönheit.

Matterhorn – Symbol auch für unsere Tätigkeit. Denn Ihre persönliche Sicherheit soll auf festem Boden gründen.

Rentenanstalt +

Wegweisend seit 1857. Alle Einzel- und Kollektiv-Versicherungen.

Generalagentur H. Zweifel
St. Leonhardstrasse 20, St. Gallen
Telefon 071 22 20 31

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt.
Älteste und grösste Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz.
Hauptsitz: 8022 Zürich, General Guisan-Quai 40, Tel. 01 206 3311. Generalagenturen in der ganzen Schweiz.
Für Sach-, Unfall-, Motorfahrzeug- und Haftpflichtversicherungen.
Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Mobiliar